

PSE Supra Focus

PSE ist früh dran dieses Jahr. Das erste 2019er-Modell wurde gerade an die Händler ausgeliefert. Ich habe auch gleich die Meldung von unserem guten Freund Horst Well von Well's Archery erhalten, dass er den neuen Supra Focus im Laden hat. „Okay“, meinte ich, „mach doch bitte einen Bericht ‚The Best Bow & System‘ draus. Mit allem was Deiner Erfahrung nach sinnvoll ist – so wie Axel von Sherwood es letztens gemacht hat.“ „Gerne, aber schaffe ich nicht mehr“, kam die Antwort. „Dann lässt Du mir den Supra Focus doch bestimmt für eine Vorstellung, brauch ich auch nur eine Woche“, versuche ich mein Glück. „Ich bin eh gerade in der Eifel, da komme ich auf dem Rückweg bei Dir vorbei und nehme ihn mit“, frage ich voller Hoffnung. „Hm, ja, na gut, einverstanden. Ich lasse Dir auch die Pfeilaufgabe dran, dann ist es für den Test einfacher.“ „Okay, danke und bis gleich.“





Man kann den Auszug komfortabel ohne Presse in 0,5" Schritten verstellen. A steht für 31,5", bis zu L mit 26".



Twin-Cam-System mit gehärteten Achsen Durchmesser 6 mm, Länge 7 cm

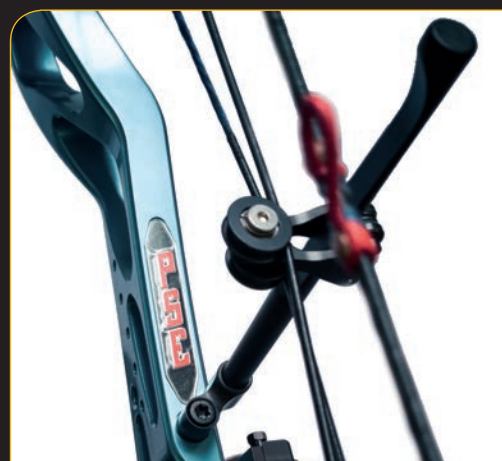
Super, so können wir schon ein 2019er-Modell vorstellen – danke an Well's Archery.

Der erste Eindruck: Es geht wieder mehr in Richtung Deflex, nachdem lange Jahre stark reflexe Bögen angesagt waren. Damit ließen sich einfach geringe Standhöhen und hohe Geschwindigkeiten realisieren. Die deflexen Bögen hat man eher im Targetbereich oder auch mal im Feldbogen angetroffen. Ein markanter Vertreter der Deflex-Compounds war der Moneymaker, auch aus dem Hause PSE – dem übrigens einige Target-Schützen hinterhertrauern. Aber vielleicht ist mit dem PSE Supra Focus ja ein Nachfolger in Sicht.

Auf jeden Fall ist der Supra Focus deutlich deflexer wie der Perform-X oder der Shutdown. Die Wurfarmtaschen stehen nur minimal vor der Vorderkante des Shelves. Das Mittelstück hat eine 1,5 S-Form und wirkt eher schlank, minimalistisch, aber mit gefälligen Kurven. Der Testbogen hat die Farbe Sky-Blue. Das Himmel-Blau ist glänzend eloxiert. Dazu schwarze Wurfarmtaschen, Cams sowie Kabel und Sehne. Eine stimmige Optik an einem Bogen

mit einseitigem Mittelteil. Richtig gelesen, es ist ein einseitiges Mittelteil, kein Durchschuss-Mittelteil wie bei den höherpreisigen Modellen Perform-X und Perform-X 3D.

Die Standhöhe ist mit 7 Zoll für einen Targetbogen eher gering, hier hätten wir mindestens 7,5 oder gar 8,0 Zoll erwartet. Wahrscheinlich will PSE auch den Schützen mit einem geringen Auszug noch ein hohes Maß an Geschwindigkeit bieten. Standhöhen von um die 7 Zoll sind bei vielen aktuellen Modellen Standard. Realisiert wird die geringe Standhöhe bei dem Deflex-Bogen durch kurze Wurfarme. PSE bezeichnet sie als „all-new shorter Wide-



Flexibler Kabelabweiser plus Slide-Guard sorgen für einen störungsfreien Lauf der Kabel und eine hohe Performance.

Spezifikationen

	PSE-Angaben	Testbogen
Standhöhe	7 Zoll	7,125 Zoll
Zuggewicht	50#	53,5# maximal möglich
ATA	37 Zoll	37,2 Zoll
Eigengewicht	4,7 Pfund	4,7 Pfund = 2,13 kg
Auszugslängen	26 – 31,5" (in ½ Zoll-Schritten verstellbar)	30"
Letoff	65 – 75%	75%
Geschwindigkeit	328 – 320 PFS	323 FPS
Max. Umdrehungen	10	Wir haben es nicht drauf ankommen lassen.
Wurfarmschraube		